

PARAVAN GMBH GRENZENLOSE MOBILITÄT FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG – DANK PARAVAN UND SOLIDWORKS

Referenzbericht



Das Unternehmen PARAVAN GmbH ermöglicht Menschen mit Behinderung ein mobiles Leben. Hierfür werden Fahrzeuge behindertengerecht umgebaut, moderne Elektrorollstühle entwickelt und Liftsysteme konzipiert, mit deren Hilfe Fahrer einfacher in ihre Fahrzeuge umgesetzt werden können. Für die Anpassung dieser speziellen Anwendungen ist SOLIDWORKS von Dassault Systèmes im täglichen Einsatz und die optimale Lösung, um individuelle Umbauten zu konstruieren, zu visualisieren und verlässlich zu realisieren. PARAVAN stellt seine Drive-by-Wire-Technologie sogar auf Rennstrecken unter Extrembedingungen auf die Probe.

Herausforderung:

Menschen mit Behinderung sollen in kurzer Zeit mit individuellen Umbauten ihrer Fahrzeuge wieder ihre gewohnte Mobilität zurückgewinnen.

Lösung:

Einsatz von SOLIDWORKS zur Simulation individueller technischer Umbauten an Fahrzeugen jeglicher Bauart sowie weiteren Mobilitätslösungen wie Rollstühlen und Liftsystemen.

Ergebnisse:

- Effizientere und beschleunigte Entwicklungsprozesse
- Nahtlose Einbindung aller Stakeholder zu jeder Zeit
- Reduzierung von Projektzeiten und -kosten
- Steigerung der Produktqualität

Nahezu uneingeschränkte Mobilität, und dadurch ein Stückchen mehr Freiheit und Lebensqualität möchte die PARAVAN GmbH, mit seinen rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Menschen mit Behinderung ermöglichen. Ob mit Einschränkung geboren oder durch einen Schicksalsschlag verursacht: für PARAVAN lautet die Devise „Geht nicht – gibt’s nicht!“ wenn es um innovative Mobilitätslösungen geht. Der Weltmarktführer bietet hoch individuelle behindertengerechte Fahrzeuglösungen und versteht sich als Komplettlöser für Behindertenmobilität. Dabei spielt der Schweregrad der Behinderung kaum eine Rolle. PARAVAN setzt sich stets zum Ziel, Fahrzeuge für alle Menschen bedienbar zu machen und die körperlichen Einschränkungen der Fahrer durch smarte Lösungen auszugleichen. Dazu hat PARAVAN mit dem eigens entwickelten Drive-by-Wire-System Space Drive II neue Maßstäbe gesetzt und dabei gleichzeitig den Grundstein für neue Mobilitätskonzepte gelegt. Ohne Lenkrad, Gaspedal und Co. mobil zu sein – das ist für PARAVAN keine Zukunftsmusik mehr.

Zum Produktportfolio von PARAVAN zählen Automobilumbauten, Liftsysteme oder Elektrorollstühle. Die Art des Fahrzeugs, das behindertengerecht ausgestattet werden soll, ist dabei nicht entscheidend. „Wir entwickeln passgenaue und personalisierte Lösungen für alle unserer Kunden – egal ob Sportwagen, Van oder Traktor“, so Alexander Nerz, Marketingleiter der PARAVAN GmbH. „Für uns ist es wichtig, dass wir alles aus einer Hand anbieten können: Mobilitätsberatung, hochpräzise Vermessung und Simulation der Lösung, Prototypenbau aber auch letztlich den Einbau und die Einweisung in unserer firmeneigenen Fahrschule.“

Da Menschen mit Behinderungen oftmals auf langwierige staatliche Förderungen bei der Umrüstung ihrer Fahrzeuge angewiesen sind, ist ein effizienter und schneller Prozess- und Entwicklungsablauf besonders wichtig, um die Mobilität der Kunden so schnell wie möglich wiederherzustellen. Um dieses Ziel zu erreichen, hat sich PARAVAN für SOLIDWORKS entschieden. Mit dem Einsatz der Software können technische Umbauten an Fahrzeugen schnell, genau und effizient virtuell simuliert werden. Die Lösung erlaubt es dem Unternehmen zudem, besonders flexibel auf die Kundenwünsche und -bedürfnisse einzugehen und diese umzusetzen.

MIT SOLIDWORKS ANS ZIEL

Die Lösungen von Dassault Systèmes sind bereits seit über 10 Jahren bei PARAVAN im Einsatz. Das Entwicklerteam schätzt vor allem die anwenderfreundliche und intuitive Bedienung der Software. Damit ist auch jederzeit ein nahtloser Übergang möglich, wenn neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angeleitet werden. Ein weiterer Aspekt für den Einsatz von SOLIDWORKS bei PARAVAN war der Kosten-Nutzen-Faktor im Vergleich zu Mitbewerberlösungen. Der modulare Aufbau erlaubt es dem Unternehmen, je nach Anwenderszenarien die passenden Tools zu verwenden und somit den Projekterfolg sicherzustellen. Seit kurzer Zeit nutzt PARAVAN ein weiteres Feature: Beim Aufbau einer Produktdatenmanagement (PDM) Datenbank griffen die Experten in der Entwicklung von Mobilitätslösungen für Menschen mit Behinderung auf SOLIDWORKS zurück. Hierbei standen vor allem die Datensicherheit, die saubere Versionierung und das Ineinandergreifen der Systeme im Vordergrund. Damit lassen sich die physischen Produkte zunächst mit SOLIDWORKS virtuell abbilden und anschließend die gewonnenen Daten für die Berechnung der späteren Bauteile nutzen. „Wir schätzen die große Flexibilität und die Verlässlichkeit von SOLIDWORKS. Und dies spiegelt sich auch in unseren maßangefertigten Umbauten in den Fahrzeugen wieder“, sagt Mario Kütt, Entwicklungsleiter bei PARAVAN

Mit all diesen Anwendungsbereichen gelingt es PARAVAN, Prozessabläufe zu optimieren, Projektzeiten kurz zu halten und damit Kosten effektiv zu senken – ohne dabei bei der Qualität der Produkte Einschränkungen machen zu müssen. Das Unternehmen und letztlich die Endkunden profitieren daher vom Einsatz der intelligenten Softwarelösung SOLIDWORKS.

MIT PARAVAN DIE MOBILITÄT DER ZUKUNFT GESTALTEN

Die Expertise von PARAVAN im Umgang mit innovativen Drive-by-Wire-Fahrzeugsystemen eröffnet dem Unternehmen bereits heute neue Marktsegmente: Gemeinsam mit dem Joint Venture Schaeffler Paravan Technologie GmbH & Co. KG arbeitet PARAVAN an autonomen Fahrzeugkonzepten, die zukünftig selbstfahrende Autos ermöglichen sollen. Wie dies konkret aussehen kann, zeigt PARAVAN etwa anhand moderner Studienfahrzeuge oder stellt die Drive-by-Wire-Technologie unter Extrembedingungen auf Rennstrecken auf die Probe. In naher Zukunft werden damit alle Menschen vom Innovationsgeist der Entwickler profitieren und die Mobilität von morgen erleben.



“Uns ist noch kein Fahrzeug untergekommen, dass wir nicht umbauen konnten. Dank SOLIDWORKS Simulation können wir innerhalb weniger Wochen Menschen mit körperlichen Einschränkungen ein mobiles Leben ermöglichen.”

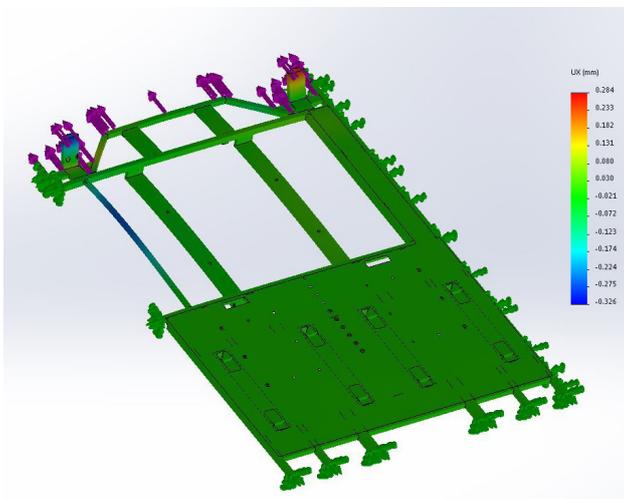
– Mario Kütt
(Leiter mechanische Entwicklung)



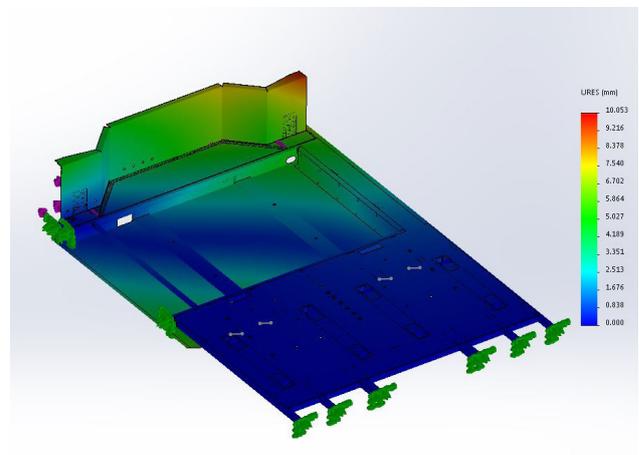
Mit Hilfe von SOLIDWORKS werden individuelle Anpassungen an Fahrzeugen simuliert und umgesetzt.



Das Unternehmen PARAVAN GmbH ermöglicht Menschen mit Behinderung durch individuelle Lösungen ein mobiles Leben.



Mit SOLIDWORKS können Bauteile für Fahrzeuge simuliert und Auswirkungen von Verschiebung und Spannung angezeigt werden.



Durch Simulation mit SOLIDWORKS ist die Umsetzung eines Umrüstungsprojektes in kürzester Zeit abgeschlossen.

Im Fokus:
PARAVAN GmbH

Hauptsitz:
Paravanstraße 5-10,
72539 Pfronstetten-Aichelau
Deutschland
Telefon: +49 7388 9995-91

Weitere Informationen:
www.paravan.de

**Ansprechpartner PR/
Marketing:**
Anke Leuschke
(Pressesprecherin)
E-Mail: anke.leuschke@paravan.de
Telefon: +49 7388 9995-81

Fachhändler:
Solidpro GmbH
Benzstraße 15
89129 Langenau

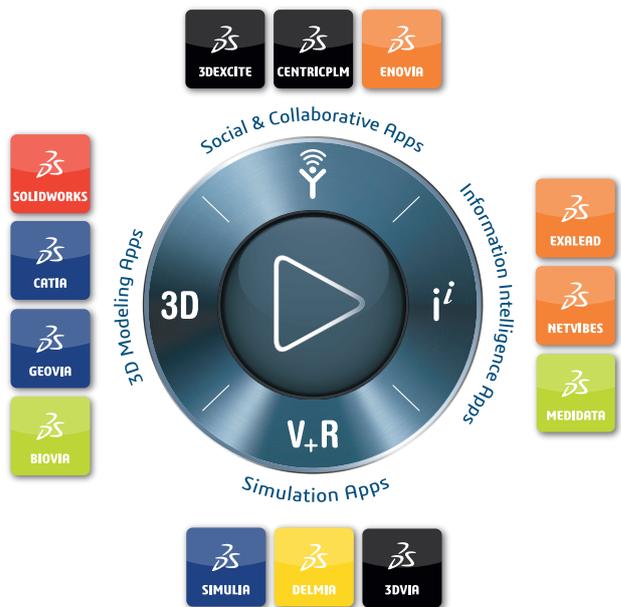


Weitere Informationen:
www.solidpro.de

Unsere 3DEXPERIENCE® Plattform bildet die Grundlage für unsere Markenapplikationen, die erfolgreich in 11 verschiedenen Branchen eingesetzt werden, sowie unser umfangreiches Angebot an Lösungen für unterschiedliche Bedürfnisse.

Dassault Systèmes, „The 3DEXPERIENCE Company“, ist ein Katalysator für menschlichen Fortschritt. Dassault Systèmes ermöglicht Unternehmen und Menschen durch kollaborative und virtuelle 3D-Umgebungen, nachhaltige Innovationen tatsächlich erlebbar zu machen. Kunden verschieben die Grenzen von Innovation, Lernen und Produktion durch den Einsatz von virtuellen Experience Twins der realen Welt auf der 3DEXPERIENCE Plattform und den dazugehörigen Applikationen. Dassault Systèmes bringt Mehrwert für über 270.000 Kunden jeder Größe und in allen Branchen in mehr als 140 Ländern.

3DEXPERIENCE, das Compass Logo und das 3DS Logo, CATIA, BIOVIA, GEOVIA, SOLIDWORKS, 3DVIA, ENOVIA, EXALEAD, NETVIBES, MEDIDATA, CENTRIC PLM, 3DEXCITE, SIMULIA, DELMIA und IFWE sind gewerbliche oder eingetragene Warenzeichen von Dassault Systèmes, einer französischen „société européenne“ (Versailles Commercial Register # B 322 306 440), oder seinen Tochterunternehmen in den USA und/oder anderen Ländern. Weitere Informationen finden Sie auf www.3ds.com.



©2020 Dassault Systèmes. All rights reserved. 3DEXPERIENCE, the Compass logo, the 3DS logo, CATIA, BIOVIA, GEOVIA, SOLIDWORKS, 3DVIA, ENOVIA, EXALEAD, NETVIBES, MEDIDATA, CENTRIC PLM, 3DEXCITE, SIMULIA, DELMIA, and IFWE are commercial trademarks or registered trademarks of Dassault Systèmes, a French "société européenne" (Versailles Commercial Register # B 322 306 440), or its subsidiaries in the United States and/or other countries. All other trademarks are owned by their respective owners. Use of any Dassault Systèmes or its subsidiaries trademarks is subject to their express written approval.